



Bedienungsanleitung

Toilettenrollstuhl

Modell 5 HCDA

So wird das Leben leichter.



Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort	4	5.5 Toiletteneimer	17
2. Handhabung des Toilettenrollstuhles	4	5.5.1 Geruchssperre	17
2.1 Verwendung	4	5.5.2 Toiletteneimer herausnehmen	17
2.2 Sicherheitshinweise	5	5.5.3 Toiletteneimer einschieben	17
3. Übersicht	7	5.6 Sitzbrille	18
3.1 Modell 5 HCDA	7	5.6.1 Sitzbrille abnehmen	18
4. Erstmontage	8	5.6.2 Sitzbrille auflegen	18
5. Komponenten	11	6. Instandhaltung	19
5.1 Fuss-Feststeller	11	6.1 Reinigung und Pflege	19
5.1.1 Feststellen	11	6.2 Wartung	20
5.1.2 Lösen	11	6.2.1 Werkzeug	20
5.2 Zentral-Feststeller	12	6.3 Reparatur	21
5.2.1 Feststellen	12	6.4 Service	21
5.2.2 Lösen	12	6.5 Ersatzteile	21
5.2.3 Bedienungsseite wechseln	12	7. Technische Daten	21
5.3 Armlehnen	13	8. Gewährleistung	22
5.3.1 Armlehne herunterschwenken	13	9. Notizen	23
5.3.2 Armlehne hochschwenken	13		
5.4 Beinstützen	14		
5.4.1 Wadenband	14		
5.4.2 Hochklappen der Fußplatten	14		
5.4.3 Abschwenken der Beinstützen	15		
5.4.4 Abnehmen der Beinstützen	15		
5.4.5 Einhängen der Beinstützen	16		
5.4.6 Höhenverstellung der Fußplatten	16		

1. Vorwort

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie unserem Hause durch die Wahl eines Toilettenrollstuhles *Modell 5 HCDA* entgegengebracht haben.

Der Toilettenrollstuhl ist erklärungsbedürftig, benötigt ein wenig Pflege und birgt bei unsachgemäßem Gebrauch Gefahren in sich. Deshalb muß die richtige Handhabung erlernt werden.

Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen helfen, sich mit der Handhabung des Toilettenrollstuhles vertraut zu machen sowie Unfälle zu vermeiden.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die abgebildeten Ausstattungsvarianten von Ihrem Modell abweichen können.

2. Handhabung des Toilettenrollstuhles


2.1 Verwendung

Der Toilettenrollstuhl *Modell 5 HCDA* ist für den Kurzgebrauch auf festen, ebenen Böden konzipiert und findet Anwendung im häuslichen und im stationären Bereich.

Zur Standardausstattung gehört ein Kunststoff-Toiletteneimer mit Geruchssperre und Deckel.

Zum Abdecken der Sitzbrille sowie zur Verwendung als Sitzgelegenheit dient die beiliegende, gepolsterte Abdeckplatte.

Achtung:

 Der Toilettenrollstuhl *Modell 5 HCDA* dient ausschließlich der Benutzung/Beförderung einer Person bis max. 120 kg auf dem Sitz und nicht als Transportmöglichkeit von Gegenständen, Leiter o.ä..

2.2 Sicherheitshinweise

- ▲ Lesen und beachten Sie vor dem ersten Gebrauch des Toilettenrollstuhles diese Bedienungsanleitung.
- ▲ Vor dem Gebrauch sind alle Bauteile auf Schäden und festen Sitz zu prüfen.
- ▲ Der Toilettenrollstuhl ist nur mit Hilfe einer Begleitperson zu benutzen und
- ▲ nur zur Beförderung einer Person zulässig, sowie
- ▲ nur für Kurzstrecken. – Gesundheitsschäden bei Langzeitgebrauch, da keine Federelemente vorhanden sind.
- ▲ Setzen Sie sich zu Ihrer Sicherheit weit nach hinten auf die Sitzfläche. – Kippgefahr!
- ▲ Nach-vorn-Beugen sowie extremes Neigen des Oberkörpers vor-, seit- oder rückwärts, besonders beim Aufnehmen bzw. Ablegen von Gegenständen, vermeiden. – Kippgefahr des Toiletten-Rollstuhles.
- ▲ Beim Aufstehen beide Armlehnen zum Abstützen benutzen. Falls nicht möglich, Hilfsperson rufen.
- ▲ Einseitiges Abstützen beim Aufstehen auf der linken oder rechten Armlehne unbedingt vermeiden.
- ▲ Bei ungünstiger Radstellung Kippgefahr des Toilettenrollstuhls.
- ▲ Vor dem Überwechseln aus/in den Toilettenrollstuhl ist die Beinstütze hochzuschwenken.
- ▲ Entlasten Sie Ihre Beine nicht durch Auflegen auf den Badewannenrand oder anderen Gegenständen. – Überschlagsgefahr beim Zurücklehnen!
- ▲ Abnehm- oder abschwenkbare Teile nicht zum Anheben des Toilettenrollstuhles verwenden.
- ▲ Den Toilettenrollstuhl nicht mit Insassen anheben oder tragen.
- ▲ Der Gebrauch ist nur auf ebenen Böden zulässig, nicht aber für
 - die Fahrt auf unebenen, rauen Böden. – Großer Rollwiderstand; Kippgefahr!
 - das Befahren von Steigungen und Gefällstrecken. – Unfallgefahr!
 - die Hindernisüberwindung, (z.B. Stufen, Treppen, Absätze). – Unfallgefahr!
- ▲ Nässe oder Feuchtigkeit bedeuten Rutschgefahr.
- ▲ Der Toilettenrollstuhl ist vor unbefugter Benutzung, (besonders durch Kinder), zu sichern, z.B. Feststeller niedertreten.
- ▲ Den Toilettenrollstuhl stets gegen Wegrollen sichern.
- ▲ Bremsen Sie nicht bei hochgeklappten Fußplatten den Toilettenrollstuhl mit den Füßen ab. – Unfallgefahr durch Umknicken der Füße!

- ▲ Unkontrollierte Rollbewegungen beim Trippeln sind zu verhindern! – Unfallgefahr!
- ▲ Zum Toilettenrollstuhl gehörende Teile nicht werfen oder fallenlassen! – Abnehmbare Teile wie z.B. die Beinstützen sind sachgerecht zu behandeln. Nur so ist eine bleibende Funktion gewährleistet.
- ▲ Die Beinstützen sind vor dem Gebrauch auf korrekte Verriegelung zu prüfen.
- ▲ Zu Abgründen, Treppen und Hindernissen einen so großen Sicherheitsabstand halten, dass ausreichend Platz/Strecke zum Reagieren, Bremsen und Wenden bleibt.

3. Übersicht

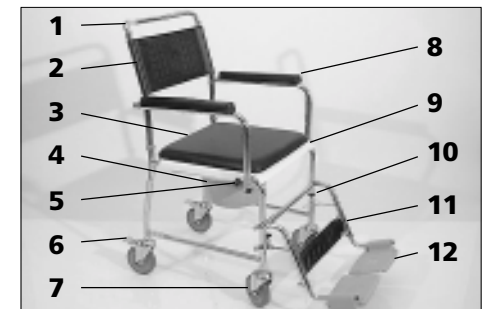
Die Übersicht zeigt die wichtigsten Komponenten und Bedieneinrichtungen des Toilettenrollstuhles.

Die in den folgenden Bildern gezeigten Bauteile sind nicht immer mit Ihrem Toilettenrollstuhl identisch. Lage und Handhabung der zu betätigenden Teile sind jedoch auf Ihren Toilettenrollstuhl übertragbar. Nach jeder Montage sowie Ein- bzw. Verstellung ist der korrekte Sitz und die Funktion des jeweiligen Bauteiles zu prüfen.

3.1 Modell 5 HCDA

Das in Bild 1 abgebildete Modell ist stellvertretend für alle Toilettenrollstühle.

- 1 Schiebegriff
- 2 Rückenlehne
- 3 Abdeckplatte
- 4 Kunststoff-Toiletteneimer
- 5 Armlehnenverriegelung
- 6 Feststeller
- 7 Vordere Rolle
- 8 Armlehne
- 9 Sitzbrille
- 10 Beinstützenverriegelung
- 11 Wadenband
- 12 Fußplatte



1

4. Erstmontage

Der Toilettenrollstuhl wird in vormontierten Baugruppen ausgeliefert.

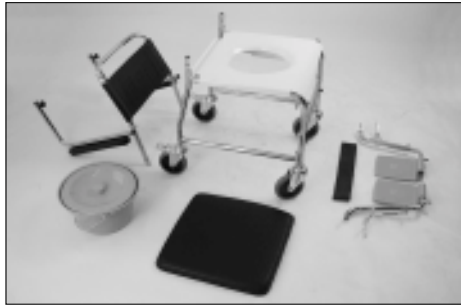
Die Montage erfordert keine spezielle Vorkenntnisse. Ist der Toilettenrollstuhl nicht vom Fachhändler montiert, gehen Sie wie folgt vor:

Bereitstellung

1. Alle Bauteile der Verpackung entnehmen und sicher ablegen (Bild 2).

Achtung:

- ! Wählen Sie zur Montage einen hindernisfreien Platz.



2



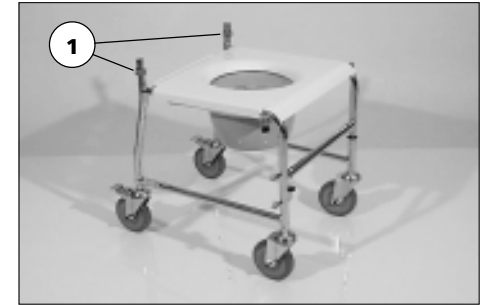
3

Rücken montieren

4. Klammern (Bild 4/ ①) abziehen.
5. Die Rückenrohre des Rückens auf die Rahmenrohre schieben und durch Einstecken der Klammern sichern (Bild 4).

Hinweis:

Die Stifte der Klammern müssen deutlich sichtbar hervorstehen.



4



5

Armlehnen hochschwenken

6. Armlehnen herunterschwenken und dann bis zum sicht- und hörbaren Einrasten des Verriegelungsknopfes nach vorn hochschwenken (Bild 6).

Hinweis:

Eingerastete Verriegelung durch Herunterdrücken der Armlehne prüfen.


Abdeckung auflegen

7. Abdeckung (1) auf die Sitzbrille legen (Bild 7).

Beinstützen einhängen

8. Beinstützen seitlich abgeschwenkt von oben auf die Aufnahmestifte einhängen (Bild 8) und bis zum hörbaren Einrasten nach vorn schwenken.

Achtung:

 Nach dem Wiedereinschwenken der Beinstützen die jeweilige Verriegelung prüfen.

9. Das Wadenband (1) auf die Haltezapfen schieben (Bild 9).

Der Toilettenrollstuhl ist montiert und einsatzbereit.



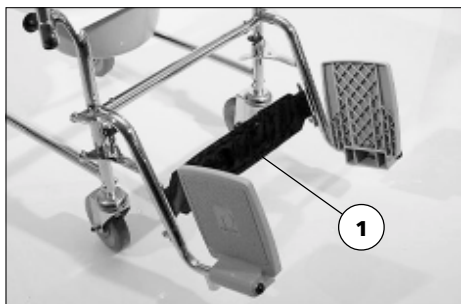
6



7



8



9

5. Komponenten

5.1 Fuss-Feststeller

Die Fuss-Feststeller an den hinteren Lenkrollen (Bild 10) verhindern ein ungewolltes Fortrollen.


5.1.1 Feststellen

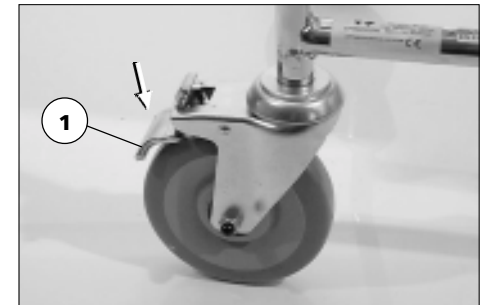
- Den hinteren Teil der Pedale (1) mit dem Fuß bis zum Anschlag niederreten (Bild 10).

5.1.2 Lösen

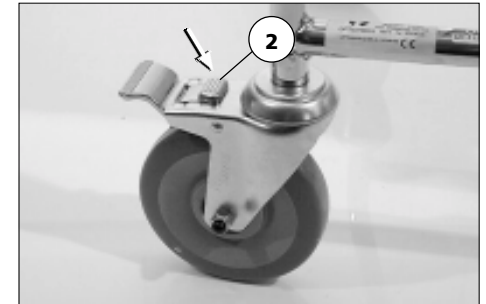
- Den vorderen Teil der Pedale (2) mit dem Fuß bis zum Anschlag nach vorne drücken (Bild 11).

Achtung:

 Beim Feststellen nur einer Rolle rollt die freilaufende Rolle um das gebremste Rad. – Unfallgefahr!



10



11

5.2 Zentral-Feststeller

Der Zentral-Feststeller stellt die vorderen Lenkrollen (Bild 12) fest und verhindern somit ein ungewolltes Fortrollen.

5.2.1 Feststellen

- Den Feststellhebel hochziehen (Bild 12/ ①) und nach vorn bis zum Anschlag herunterdrücken (Bild 13).

5.2.2 Lösen

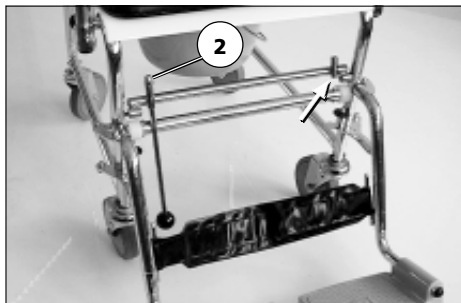
- Den Feststellhebel bis zum Anschlag nach oben umschwenken (Bild 12), dann langsam nach unten gleiten lassen (Bild 14).

5.2.3 Bedienungsseite wechseln

1. Den Feststellhebel hochziehen (Bild 12/ ①) und nach vorn bis zum Anschlag herunterdrücken (Bild 13).
2. Die Mutter (Bild 12/ ②) abschrauben und den Feststellhebel nach unten aus dem Führungsrohr ziehen.
3. Den Feststellhebel von unten durch das linke/rechte Führungsrohr schieben, dann die Mutter fest aufschrauben (Bild 13/ ②).



12



13



14

5.3 Armlehnen

Zum Wechsel auf eine andere Sitzgelegenheit können die Armlehnen nach unten geschwenkt werden (Bild 15).

Achtung:

- ▲ Beim Herunterschwenken der Armlehnen auf freien Schwenkbereich hinter der Rückenlehne achten.
- ▲ Die Armlehnen nur an der Außenseite der Armauflage nach unten oder oben schwenken.
- ▲ Toilettenrollstuhl nicht ohne ein gerastete Armlehnen bewegen.
- ▲ Toilettenrollstuhl nicht über die Armlehnen anheben.

5.3.1 Armlehne herunterschwenken

Zum Herunterschwenken der Armlehne ist der Verriegelungsknopf (Bild 16/ ①) zu ziehen.

5.3.2 Armlehne hochschwenken

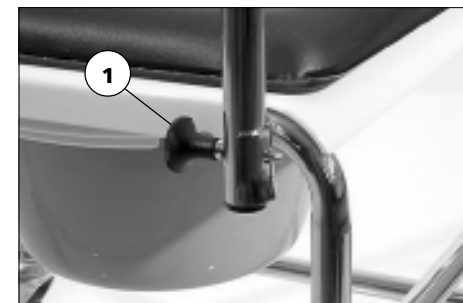
Armlehne bis zum sicht- und hörbaren Einrasten des Verriegelungsknopfes nach vorn hochschwenken (Bild 17).

Hinweis:

- ➔ Eingerastete Verriegelung (Bild 16/ ①) durch Herunterdrücken der Armlehne prüfen.



15



16



17

5.4 Beinstützen

Achtung:

- ! Die Beinstützen nicht zum Anheben oder Tragen des Toilettenrollstuhles verwenden.

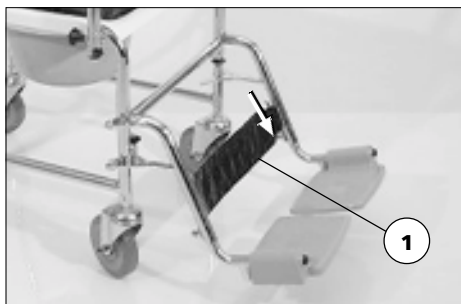
5.4.1 Wadenband

Das Wadenband (Bild 18/ ①) wird auf den Haltezapfen der jeweiligen Beinstütze geschoben. Über den Klettverschluss auf der Rückseite ist die Wadenbandlänge je nach Bedarf einstellbar.

5.4.2 Hochklappen der Fußplatten

Das Betätigen der Feststeller verhindert unbeabsichtigte Rollbewegungen des Toilettenrollstuhles. Wadengurt abnehmen und beide Füße von den Fußplatten nehmen.

Für einen freien Fußbereich, z.B. zum "Trippeln" (Vorwärtsbewegen des Toilettenrollstuhles mit den Füßen), sind die Fußplatten nach außen hochzuklappen (Bild 19).



18



19

5.4.3 Abschwenken der Beinstützen

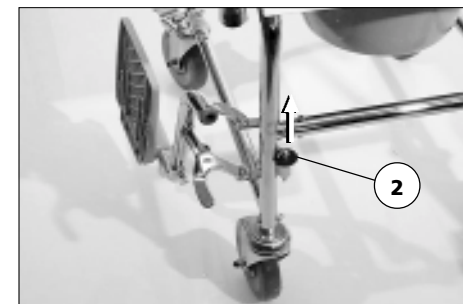
Für ein leichtes Umsetzen aus/in den Toilettenrollstuhl sowie ein nahes Heranfahen an Schränke sind nach dem Hochklappen der Fußplatten die Beinstützen nach außen abschwenkbar (Bild 20).

Verriegelungsknopf (Bild 20/ ②) anheben und Beinstütze nach außen abschwenken.

Achtung:

- ! Abgeschwenkte Beinstützen sind automatisch entriegelt und können leicht abfallen. Bei weiterem Umgang (z. B. Transport) beachten.

Nach dem Wiedereinschwenken der Beinstützen nicht vergessen, die jeweilige Verriegelung (Bild 20/ ②) zu prüfen.



20



21

5.4.4 Abnehmen der Beinstützen

Vor dem Abnehmen der Beinstützen das Wadenband entfernen und die Fußplatten hochklappen.

Den Verriegelungsknopf (Bild 20/ ②) anheben. Beinstütze etwas abschwenken und nach oben abnehmen (Bild 21).

5.4.5 Einhängen der Bein- stützen

Die Beinstützen werden wie folgt eingehängt:

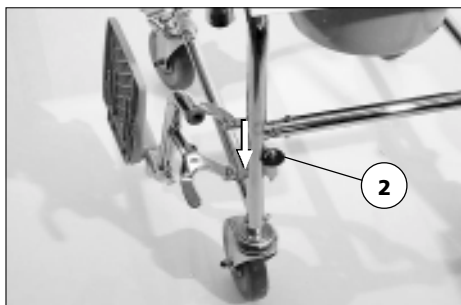
Beinstützen seitlich abgeschwenkt von oben auf die Aufnahmestifte einhängen (Bild 22) und bis zum hörbaren Einrasten nach vorn schwenken.

Achtung:

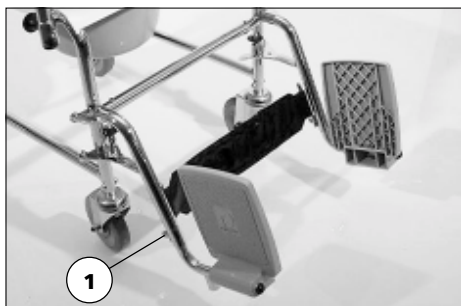
! Nach dem Wiedereinschwenken der Beinstützen die jeweilige Verriegelung prüfen.

5.4.6 Höhenverstellung der Fußplatten

Nach dem Lösen der Klemmschraube (Bild 23/ ①) die Fußplatte auf die gewünschte Höhe teleskopieren. Markierung für den maximalen Auszug beachten. Klemmschraube festdrehen.



22



23

5.5 Toiletteneimer

Zum Reinigen oder Wechseln ist der Toiletteneimer abnehmbar (Bild 24).

Hinweis:

Nach dem Gebrauch vom Toiletten-
topf ist dieser und der Toilettensitz
gründlich zu reinigen sowie zu
desinfizieren.

Es sind nur handelsübliche Desin-
fektionsmittel zu verwenden.

5.5.1 Geruchssperre

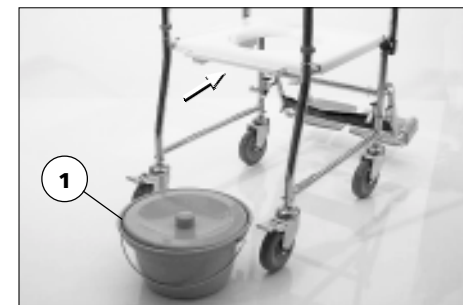
Der Rand des Toiletteneimers ist als
Rille (①) geformt, in die der Deckel
beim Verschließen eintaucht (Bild 24).
Um Geruchsbildung zu vermeiden,
kann diese Rille mit klarem Wasser
gefüllt werden.

5.5.2 Toiletteneimer herausneh- men

Den Toiletteneimer etwas anheben,
und dann nach hinten herausziehen
(Bild 24).

5.5.3 Toiletteneimer einschie- ben

1. Den Toiletteneimer mit oder ohne
Deckel von hinten unter die Sitz-
brille schieben (Bild 25).
2. Der Deckel kann zur Ablage in die
Halterung geschoben werden (Bild
25/ ②).



24



25

5.6 Sitzbrille

Für einen kurzfristigen Transport dient die abnehmbare, gepolsterte Abdeckplatte (Bild 27/ ②).

Zum Reinigen oder Wechseln ist die Sitzbrille abnehmbar.

Hinweis:

Zum Desinfizieren der Sitzbrille sind nur handelsübliche Desinfektionsmittel zu verwenden.


5.6.1 Sitzbrille abnehmen

Die Sitzbrille (Bild 26/ ①) nach oben abnehmen.

5.6.2 Sitzbrille auflegen

Die Sitzbrille (Bild 26/ ①) mit der Dekkelhalterung nach hinten auflegen und auf den Rahmen drücken (Bild 27).

Achtung:

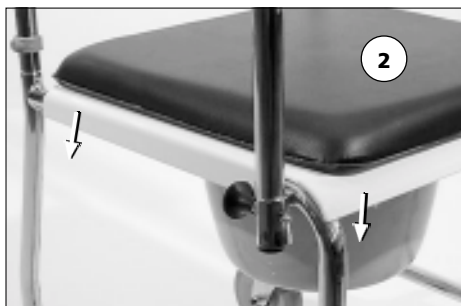
 Quetschgefahr beim Auflegen der Sitzbrille.

Nach dem Auflegen der Sitzbrille den korrekten Sitz prüfen.

– Die Sitzbrille darf sich nicht verschieben lassen.



26



27

6. Instandhaltung

6.1 Reinigung und Pflege

Sitz- und Rückenbezug:

Säubern Sie die Bezüge mit warmen Wasser. Bei hartnäckiger Verschmutzung ist der Stoff unter Verwendung eines handelsüblichen Feinwaschmittels abwaschbar. Flecken lassen sich mit einem Schwamm oder mit einer weichen Bürste entfernen. Keine Nasswäsche! Nicht in die Waschmaschine! Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, z.B. Lösungsmittel, sowie harte Bürsten u.s.w.

Mit klarem Wasser nachspülen und trocknen lassen.

Zur Desinfektion handelsübliche Markenartikel verwenden. Die Anwendungs- und Dosierhinweise des Desinfektionsmittels beachten.

Kunststoffteile:

Die Sitzbrille, Fußplatten vom o. a. bestehen aus hochwertigem Kunststoff. Pflegen Sie diese mit handelsüblichen Kunststoffreinigern. Beachten Sie deren spezielle Produktinformation.

Zur Desinfektion der Toilettensitzbrille empfehlen wir Incidin plus in 0,25 bis 0,5 %iger Anwendungskonzentration oder 4 %iger Sagrotanlösung.

Beschichtung:

Durch die hochwertige Oberflächenveredelung ist ein optimaler Korrosionsschutz gewährleistet. Sollte die Beschichtung durch Kratzer o. ä. einmal beschädigt sein, so bessern Sie die Stelle mit einem von uns erhältlichen Lackstift aus.

Zur Pflege der Chromteile genügt zunächst ein trockenes Abreiben. Matte Stellen oder stark haftender Schmutz beseitigen Sie am besten mit einem entsprechendem Marken-Putzmittel. Ein leichtes Einfetten der Rollengabeln mit Vaseline vermeidet frühzeitiges Mattwerden der Beschichtung.

Rollen:

Den Zustand der Rollen regelmäßig kontrollieren (Verschleiß, Alterung).

Bewegliche Teile:

Alle beweglichen Teile auf Funktion und Gangbarkeit kontrollieren.

Benutzerwechsel:

Die vorgenannten Pflege- und Reinigungsvorschriften für die Toilettensitzbrille sind bei häufigem Benutzerwechsel in regelmäßigen Abständen täglich oder wöchentlich durchzuführen.

6.2 Wartung

Aus Sicherheitsgründen und um Unfällen vorzubeugen, die aus nicht rechtzeitig erkanntem Verschleiß resultieren, den Rollstuhl in jährlichem Abstand von einem ORTOPEDIA-Fachhändler prüfen und warten lassen. Der ORTOPEDIA-Fachhändler überprüft und wartet alle sicherheitsrelevanten Teile des Rollstuhles und kontrolliert die Funktionstüchtigkeit sowie die Betriebssicherheit. Er kann beginnenden Verschleiß rechtzeitig erkennen und verwendet ausschließlich Original-ORTOPEDIA-Ersatzteile oder von uns geprüfte und freigegebene Teile.

Zum Wartungsumfang gehört das Prüfen aller Schraubverbindungen auf festen Sitz sowie die Prüfung des Rahmens, der Armlehnen, der Rollen, des Rückengurtes und der Toilettenbrille auf Beschädigungen und Funktionsfähigkeit.

6.2.1 Werkzeug

Folgendes Werkzeug wird für die vom Benutzer durchführbaren Ein- und Verstellungen benötigt:

Gabel- (Maul) oder Ringschlüssel
2 x SW* 10 mm

*SW = Schlüsselweite [mm]

6.3 Reparatur

Zur Durchführung von Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre Fachwerkstatt. Sie ist in die Ausführung der Arbeiten eingewiesen und hat in der Regel geschultes Personal.

6.4 Service

Falls Sie Fragen haben sollten oder Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren ORTOPEDIA-Fachhändler, der entsprechend unseren Richtlinien bei uns im Werk ausgebildet worden ist und Beratung, Service sowie Reparaturen übernehmen kann.

6.5 Ersatzteile

Ersatzteile sind nur über Ihren Fachhändler zu beziehen. Im Falle einer Reparatur verwenden Sie nur Original-ORTOPEDIA-Ersatzteile.

Für eine korrekte Ersatzteil-Lieferung ist in jedem Fall die entsprechende Serien-Nr., die sich am Rahmen befindet, anzugeben.

7. Technische Daten

Sitzbreite: 45,0 cm
Breite: 56,0 cm
Länge max.: 99,0 cm
Länge min.: 65,0 cm
Höhe: 98,0 cm
Sitztiefe: 43,0 cm
Sitzhöhe: 54,0*/51,0 cm
Sitz bis Armauflage: 21,0*/24,0 cm
Sitz bis Oberkante Rückengurt:
..... 38,0*/41,0 cm
Lenkrollen-ø: 12,5 cm
Gewicht: 14,0 kg
max. Nutzergewicht: 120 kg

* = mit Abdeckplatte (Bild 29/ ②)

8. Gewährleistung

Die Gewährleistungszeit für dieses Gerät beträgt 24 Monate und erstreckt sich auf Material- und Verarbeitungsfehler. Hiervon ausgeschlossen sind Verschleißteile und Teile/Baugruppen, die einer bestimmungsgemäßen Abnutzung unterliegen sowie Schäden, die sich als Folge übermäßiger Beanspruchung, unrichtiger Behandlung, gewaltsamer Beschädigung oder unzulässiger Änderung/Instandsetzung ergeben.


Im Gewährleistungsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.

Aus Gründen der Produzentenhaftung dürfen Reparatur-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten nur vom autorisierten Fachhändler und unter Verwendung von Original-ORTOPEDIA-Ersatzteilen durchgeführt werden.

Änderungen bedingt durch technische Verbesserungen und Design-Modifikationen bleiben vorbehalten.

Diese Schrift entspricht dem Stand von August 2002.

ORTOPEDIA GmbH, Kiel

 Dieses Produkt ist konform mit der EG – Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte.

9. Notizen

ORTOPEDIA GmbH

Salzredder 30 · D-24149 Kiel
Postfach 64 09 · D-24125 Kiel
Fon +49 (0)431 2003 - 0
Fax +49 (0)431 2003 - 378
www.ortopedia.de
Email: info@ortopedia.de



QM-System
zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001/
DIN EN 46001



ORTOPEDIA

Wir bewegen Menschen.

Ein Unternehmen der MEYRA-Gruppe.